

Vfg.

Stadt Neumünster  
Der Oberbürgermeister  
Allgemeine Dienste

Neumünster, 10. Juni 2009

AZ: - 00 - ha/krö -

1.

**Drucksache Nr.: 0383/2008/DS**

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Hauptausschuss	23.06.2009	N	Kenntnisnahme
Ratsversammlung	07.07.2009	Ö	Endg. entsch. Stelle

**Berichterstatter:**

Oberbürgermeister Unterlehberg

**Verhandlungsgegenstand:**

**Personalbedarf in der Stadtbücherei**

**A n t r a g :**

Der Stellenbesetzungsvorbehalt für die Planstelle UA 35200/4; Dipl.-Bibliothekarin; (EGr. 9; 30 Std./Woche) wird aufgehoben.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Weiterhin Personalkosten in Höhe von 41.000,00 Euro / Jahr.

**B e g r ü n d u n g :**

Die Ratsversammlung hatte in ihrer Sitzung am 15.11.2005 zu Drucksache 0776/2003/DS beschlossen, die im Stellenplan unter UA 35200/4 ausgewiesene Planstelle mit einem Umfang von 30 Stunden/Woche für zunächst zwei Jahre wiederzubesetzen. Die Stelle wurde im Stellenplan mit einem Sperrvermerk („Stellenbesetzungsvorbehalt“) ausgewiesen, der zum Ablauf des Zeitvertrages eine erneute Entscheidung der Ratsversammlung sichern sollte. Nach Ablauf der Befristung entschied die Ratsversammlung mit Datum vom 25.09.07, Drucksache 1280/2003/DS, den Zeitvertrag um zwei weitere Jahre zu verlängern.

Zur derzeitigen Personalsituation teilt der Fachdienst Schule, Kultur und Sport mit, dass sich in der Zwischenzeit keine Veränderungen in der Sachlage ergeben haben, d.h. bei Nichtbesetzung der Planstelle würden die bereits Anfang 2005 mitgeteilten Standardreduzierungen erfolgen müssen (s. Anlage).

Ergänzend ist auszuführen, dass die Stelleninhaberin im Wesentlichen folgende Aufgaben erfüllt:

- Auskunfts- und Beratungsdienst in der Jugendbücherei
- Lektorat der Kinderbücher (bis Grundschulalter)
- Betreuung von 6 Schülerbüchereien an Neumünsteraner Schulen
- Bibliothekseinführungen für Kindergartengruppen und Grundschul-  
klassen

In der Jugendbücherei stehen derzeit etwa 1,75 Bibliothekarsstellen zur Verfügung, mit denen der größte Anteil am Auskunftsdienst während der 40 wöchentlichen Öffnungszeiten der Bücherei abgedeckt werden muss. Ergänzend beteiligen sich am Auskunftsdienst der Jugendbücherei zwei weitere Mitarbeiterinnen aus der Erwachsenenbücherei und der Stadtbildstelle. Nach einer Streichung der mit 30 Stunden besetzten Stelle wäre mit der einzig verbleibenden Bibliothekarsstelle in der Jugendbücherei eine qualitätsvolle und fachlich verantwortbare Beratung der Kinder, Eltern und Lehrkräfte auf Dauer nicht zu gewährleisten.

Die fachliche Beratungs- und Betreuungsarbeit für Schulen und Kindergärten der Stadt, die durch den Beratungsanteil sehr zeitintensiv ist, die aber die notwendige Kooperation von Schule und Bibliothek fördert und intensiviert (vgl. Kooperationsvertrag zwischen Bildungsministerium und dem öffentlichen Büchereiwesen in Schl.-Holst), müsste strikt eingeschränkt bzw. ganz eingestellt werden.

Die als weiterer, besonderer Schwerpunkt der Jugendbüchereiarbeit wahrgenommene Einführung von Kindern im Kindergarten- bzw. Grundschulalter in die Bibliotheksnutzung müsste bei Wegfall der Planstelle durch nur noch eine Mitarbeiterin geleistet werden, was auf Dauer zu einer deutlichen Verminderung solcher Veranstaltungen und zu noch längeren Wartezeiten (derzeit 6 bis 8 Wochen) führen würde.

Aus Sicht des Fachdienstes Schule, Kultur und Sport wird mit Blick auf eine nachhaltige Literatur- und Leseförderung in Neumünster dringend um den Erhalt der Planstelle gebeten.

Da sich der Sachstand somit gegenüber den Entscheidungen der Ratsversammlung vom November 2005 und vom September 2007 nicht verändert hat und sich auch perspektivisch keine Veränderungen abzeichnen, wird vorgeschlagen, den Stellenbesetzungsvorbehalt aufzuheben.

2. Wv.

Unterlehberg  
Oberbürgermeister

**Anlage:**